

In den Werken und Fabriken, in den wissenschaftlichen Forschungsinstituten und Konstruktionsbüros wurden unter Berücksichtigung der Vorschläge Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Arbeit festgelegt. Zu Fragen, die nicht ohne Hilfe der Ministerien gelöst werden können, wurden Vorschläge vorbereitet und den Ministerien zur Durchsicht übergeben. Die Rayonkomitees der Partei und die Rayonexekutivkomitees entwickelten Vorschläge zur Verbesserung der Arbeit in der Industrie der Rayons und verwirklichten sie bereits.

Sofern die Beratung aller dieser Fragen damit verbunden war, Maßnahmen zur Beseitigung der auf gedeckten Mängel auszuarbeiten und die politische Massenarbeit zu entfalten, verbesserte sich die Tätigkeit vieler Betriebe spürbar. Das ermöglichte, den staatlichen Plan um 5,3 Prozent über zu erfüllen und durch die überplanmäßige Selbstkostensenkung 235 Millionen Rubel einzusparen. Im 2. Quartal verringerte sich die Zahl der Betriebe, die die Produktionspläne nicht erfüllt hatten, gegenüber dem 1. Quartal 1955 bedeutend.

Die Parteiorganisationen leiteten den Kampf der Belegschaften für die Aufdeckung und Ausnutzung neuer Produktionsreserven. Die Mehrheit der Werke und Fabriken überprüfte" ihre sozialistischen Verpflichtungen zur vorfristigen Erfüllung der Aufgaben des fünften Fünfjahrplans und des Jahresplanes.

So können die Betriebe des Timirjasew-Rayons, wenn sie die vorgesehenen Maßnahmen verwirklichen, im Jahre 1955 die Arbeitsproduktivität um 101 Prozent erhöhen und die Planaufgaben hinsichtlich der Bruttoproduktion um 14 Prozent übererfüllen. Dies wird der Industrie des Rayons ermöglichen, den Jahresplan bis zum 10. Dezember 1955 zu erfüllen.

Die Verwirklichung der vorgesehenen Maßnahmen, wird den Werken und Fabriken des Oktober-Rayons die Möglichkeit geben, die Arbeitsproduktivität in diesem Jahr um 5 bis 8 Prozent zu erhöhen und 22,6 Millionen Rubel einzusparen.

Im 1.-Mai-Rayon verpflichteten sich 27 Betriebe, durch organisations-technische Maßnahmen die Arbeitsproduktivität um 4 bis 15 Prozent zu erhöhen und durch Selbstkostensenkung 41,5 Millionen Rubel einzusparen. Der Betrieb „Sichel und Hammer“ wird in diesem Jahr über den Plan Tausende Tonnen Stahl und Walzmaterial erzeugen. Die Erfüllung von 130 vorgesehenen Teilaufgaben zur Mechanisierung und Automatisierung der Produktion wird es dem Betrieb ermöglichen, die Arbeitsproduktivität um 4 Prozent zu erhöhen und 6 Millionen Rubel einzusparen.

Entsprechend ihren früheren Verpflichtungen sollten die Moskauer Betriebe des Ministeriums für chemische Industrie überplanmäßige Erzeugnisse im Werte von 58 300 000 Rubel produzieren, jetzt aber wird ihr Wert 85 900 000 Rubel betragen. Die Betriebe der Erdölindustrie erhöhten ihre Verpflichtungen zur Übererfüllung des Planes von 15 880 000 auf 24 960 000 Rubel usw. Alle Moskauer Werke und Fabriken werden in diesem Jahr nicht weniger als 4 Milliarden überplanmäßige Erzeugnisse produzieren.

Viele Tatsachen zeigen, daß nicht selten auch durch die bessere Arbeitsorganisation eine riesige Einsparung erzielt wird. Als klares Beispiel in dieser Beziehung kann die Entwicklung zentralisierter Lastentransporte durch den Kraftverkehr in der Stadt Moskau dienen. Im vergangenen Jahr wurden vom zentralisierten Kraftverkehr 13 Millionen Tonnen befördert, wodurch ungefähr 100 Millionen Rubel eingespart werden konnten. In diesem Jahr sollen 30 Millionen Tonnen befördert werden und bis zum Ende des Jahres 1956 70 Millionen Tonnen. 1710